Musikantenland-Museum in der Zehntscheune von Burg Lichtenberg

Schlagwörter: Burg, Zehntscheune, Museumsgebäude
Fachsicht(en): Landeskunde, Museen
Gemeinde(n): Thallichtenberg
Kreis(e): Kusel
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Die Zehntscheune auf Burg Lichtenberg beherbergt das Musikantenland-Museum. Das Museum dokumentiert ein spannendes Kapitel der Pfälzer Bevölkerungsgeschichte des 19. und der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Zu diesem Objekt gibt es einen interaktiven 360-Grad-Rundgang.

Viele Musiker verließen damals aus wirtschaftlicher Not heraus vorübergehend die Region, um in der Ferne den Lebensunterhalt für sich und ihre daheimgebliebenen Familien zu verdienen. Oft schlossen sich mehrere Musiker zu sogenannten 'Partien' zusammen und zogen unter der Leitung eines 'Meisters' in die Fremde. So waren in der Blütezeit um 1900 jährlich schätzungsweise 2500 bis 3000 Musikanten auf Tour. Die Westpfälzer Wandermusikanten bereisten nicht nur Europa, sondern auch Amerika, Skandinavien, Russland, Australien und China. Mit ihren im Ausland erzielten Einkünften stellten die Musiker einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor für die Westpfalz dar.

Das Musikantenland-Museum befindet sich im zweiten Obergeschoss der Zehntscheune. In der Dauerausstellung wird die Geschichte der Pfälzer Wandermusikanten erzählt. In ihrer ursprünglichen Form wurde die Ausstellung von dem Musikpädagogen Paul Engel in den Jahren 1980 bis 1982 konzipiert und aufgebaut. Dioramen, Instrumente, schriftliche Dokumente und Tonaufnahmen der Kompositionen der Wandermusikanten vermitteln ein umfassendes Bild des Themas. In den ausgestellten Passregister können die Besucher nach dem Namen ihrer Wandermusikantenvorfahren suchen. Im ersten Obergeschoss der Zehntscheune werden thematisch korrespondierende Wechselausstellungen gezeigt.

Aktueller Hinweis
Das Pfälzer Musikantenlandmuseum ist bis Mitte 2026 wegen der Neukonzeption der Ausstellung geschlossen.

(Maria Glasmann, Projekt TRAFO „Westpfälzer Musikantenland“, 2024)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2022): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler Kreis Kusel. Denkmalverzeichnis Kreis Kusell, 6. September 2022. S. 30, Rheinland-Pfalz. Online verfügbar: denkmalliste.gdke-rlp.de/Kusel , abgerufen am 20.06.2023

Keddigkeit, Jürgen; Übel, Rolf / Burkhart, U. (Hrsg.) (2005): Pfälzisches Burgenlexikon. Band 3. I-N. Kaiserslautern.

Musikantenland-Museum in der Zehntscheune von Burg Lichtenberg

Schlagwörter: Burg, Zehntscheune, Museumsgebäude
Straße / Hausnummer: Burgstraße 17
Ort: 66871 Thallichtenberg
Fachsicht(en): Landeskunde, Museen
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger
Koordinate WGS84: 49° 33 20,83 N: 7° 21 19,47 O / 49,55579°N: 7,35541°O
Koordinate UTM: 32.381.057,00 m: 5.490.542,29 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.598.112,16 m: 5.491.884,65 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Maria Glasmann (2024), „Musikantenland-Museum in der Zehntscheune von Burg Lichtenberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-352021 (Abgerufen: 21. November 2026)

Copyright © **LVR**